



per Telefax/E-Mail

München, 10.8.2009

Bayerischer Verwaltungsgerichtshof

- Pressemitteilung -

Verbot von Sportwetten und Sportwettenwerbung im Internet in Bayern rechtmäßig

In Fortführung seiner bisherigen Rechtsprechung hat der Bayerische Verwaltungsgerichtshof (BayVGH) mit Beschluss vom 22. Juli 2009 das an einen kommerziellen Glücksspielanbieter gerichtete Verbot, über das Internet Sportwetten in Bayern zu veranstalten und zu vermitteln sowie für öffentliche Glücksspiele zu werben, bestätigt.

Zum Stand der bisherigen Rechtsprechung wird auf die Pressemitteilungen vom 27. November 2008 und 23. Dezember 2008 (verfügbar über <http://www.vgh.bayern.de/BayVGH/documents/PM-20082711.pdf> und <http://www.vgh.bayern.de/BayVGH/documents/PM-20081223.pdf>) hingewiesen.

(Bayer. Verwaltungsgerichtshof, Beschluss vom 22. Juli 2009 Az. 10 CS 09.1184 und 10 CS 09.1185)

Pressesprecher

Ri'inVGH Andrea Breit, Tel. 2130-334, Fax 2130-315

RRin Christiane Viefhaus, LL.M. Tel. 2130-264, Fax 2130-464

Postanschrift

Postfach 34 01 48

80098 München

Dienstgebäude

Ludwigstr. 23

80539 München

Telefon

(089) 21 30-0

E-Mail: poststelle@vgh.bayern.de

Telefax

(089) 21 30 320

Internet: <http://www.vgh.bayern.de>